

**Beitrag von „MTB“ vom 28.1.2020, 16:14**

Der Anlasser befindet sich hinter dem Motor, unterhalb des Hitzeschutzschild unter dem Krümmer.

Ich habe den schon ohne Bühne von oben ausgebaut, ist aber etwas fummelig. Zudem habe ich ja einene anderen Krümmer. Bei serienmäßigeren Autos ist da auch noch mehr im Weg, aber von unten kommt man da auch nicht wirklich gut dran. Würde in jedem fall so viel wie möglich abbauen um Platz zu schaffen. Das einfachste wäre wohl den Krümmer aus zu bauen, ohne Bühne aber auch wieder so eine Sache.

Das Hitzeschutzschild muss als erstes ab, das ist aber ebenfalls sehr sperrig- aber nur mit einer Schraube am Ölfiltergehäuse gesichert. An den Anlasser gehen dann zwei Kabel, und er ist mit 2 Schrauben richtung Getriebe verschraubt. Das wars im Grunde auch schon. Das herausbekommen ist die größte Herausforderung.

Ja man kann den Mini auch ohne eigene Batterie starten, Ist ja im Grunde egal woher die Spannung kommt- allerdings müssen dafür eben auch die Starterkabel dick genug sein und vernünftigen Kontakt haben, gerade daran scheitert es meistens. Der Anlasser ist eigentlich recht zuverlässig und bevor man den tauscht würd ich erst noch versuchen eine frische Batterie zu verbauen.

Davon abgesehen- solltest du ohne eigenen Batterie das Auto anbekommen auf keinen fall die Kabel abziehen. Läuft der Motor erhält er sich über die Lichtmaschine zwar selbst am leben, er hat aber keinen Puffer mehr und die Spannungsspritzen werden nicht mehr geglättet. Der Regler versucht dann krampfhaft die Spannung auf 14.2V zu regeln, ohne Puffer gelingt dem das aber nur bedingt- sieht man für gewöhnlich gerade bei Xenon scheinwerfern am Flackern. Gerade diese Spannungsspitzen sind für die Elektronik nicht so förderlich.